

## Höringhausen

### Itzig Kappel

**Ehefrau:**

Jütgen

**Kinder:**

Tochter

Dümchen (1810-?)

Kappel-Itzig Kappel (1812-?)

#### **1810**

„29. Okt. wurde dem hiesigen Judenschullehrer Itzig Kappel von s. Ehefr. Aulpen<sup>1</sup> das zweyte Kind, das zweyter Mädchen gebohren u. ihm der Name Dümchen erteilt.“

#### **1812**

„im Jahr<sup>2</sup> wurde dem hies. Schutzjuden – Schullehrer Itzig Kappel Grünheit<sup>3</sup> von s. Frau Jütgen, das 3. Kind, der 1. Knabe geb. erhielt den Namen Kappel-Itzig“

---

<sup>1</sup> Dieser Name ist sehr ungewöhnlich und beruht vielleicht auf einem Lesefehler, zumal kurze Zeit später die Ehefrau Itzig Kappels einen anderen Vornamen hat.

<sup>2</sup> Offensichtlich wurde die Geburt nachträglich und ohne Datumsangabe vorgenommen. Entweder hat der Pfarrer als Matrikelführer den Vater nicht gefragt oder der Vater wusste das Datum nicht mehr.

<sup>3</sup> Für die Kappels taucht hier der Name Grünheit auf; möglicherweise entwickelt sich Letzterer zum Familiennamen. Zumal es bereits zur selben Zeit einen anderen Lehrer Grünheit gibt, stellt sich die Frage nach den verwandtschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Familien.